

AQUALINE / Farblack

1K + 2K AQUACOLOR 452

Wasserbasierender 1K + 2K Farblack mit sehr guter Deckkraft und hoher Kratzbeständigkeit.

Produkteigenschaften/VOC Richtlinie:

Das System ist VOC-konform und entspricht der Decopaint-Richtlinie 2010.

AQUACOLOR 452 ist ein Farblack auf Polyurethan-Acrylat Basis mit einer sehr guten Lichtechtheit, einer ausgezeichneten Füll- und Deckkraft, einem exzellenten Verlauf und einer hohen Kratz- und Abriebbeständigkeit.

Er kann sowohl als 1K sowie als 2K Material (mit Härter AH 410) verarbeitet werden. Bei stark beanspruchten Teilen ist die gehärtete Version (2 K) zu empfehlen. In diesem Material werden der Qualitätsanspruch und das Umweltbewusstsein in Einklang gebracht.

Geeignet für die Beschichtung von:

- mit 1K AQUAUNIFILLER 433 gefüllten MDF-Platten
- fein furnierten Trägerplatten (z.B. Ahorn)
- angeschliffenen Melaminplatten
- verschiedensten Massivhölzern ⁽¹⁾

⁽¹⁾ Bei holzinhaltsstoffreichen Hölzern wird das Absperren mit 2K DEKOBASE 626 empfohlen.

Technische Daten:

Materialbezeichnungen:	1K+2K AQUACOLOR 452
Farbe:	RAL/NCS/Sondereinstellung
Glanzstufe:	matt
Mischungsverhältnis: (bei 2 K Version)	10:1 nach Volumen mit AQUAHARDENER 410 Der Härter muss vor der Verarbeitung sorgfältig <u>unter rühren zugegeben werden.</u>
Topfzeit:	3 Std. (bei besonders hohen Temperaturen kann sie sich verkürzen)
Festkörper:	44-50%
Dichte:	1,05-1,20 g/cm ³
VOC in Applikationsform:	ca. 110 g/L
Lieferviskosität:	55-70 Sek. (DIN4)
Verarbeitungsviskosität:	58-72 Sek. (DIN4) (nach Härterzugabe)

Verarbeitung: Das System wird in 1-2 Spritzgängen mit Zwischenschliff aufgetragen

Vorbereitung:

Füllerschleif: 240-400
Holzschleif: 150-220

Auftragsart:

Becherpistole: Düse: 1,5-2,0 mm
Spritzdruck: 2,5-3,5 bar

Airless: Düse: 0,28 -0,33 mm
Spritzdruck: 100-120 bar

Airmix: Düse: 0,28-0,33 mm
Spritzdruck: 100-120 bar
Zerstäuberdruck: 1,0-2,0 bar

Auftragsmenge: 100-130 g/m² je Auftrag

Verdünnung: Bei Bedarf mit Leitungswasser
(max. 5 %)

Verzögern:

Trocknung: staubtrocken nach: ca. 30 min.*
schleifbar nach: ca. 4-5 Std.*
überspritzbar nach: 6 - 8 Std.
durchgetrocknet nach: ca. 48 Std.*
ausgehärtet nach: 1 Woche*

(*bei 20 °C und 35-65% rel. Luftfeuchte)

Zwischenschleif:

Körnung 240-320
(Der Zwischenschleif dient u.a. auch dem Verbund der Lackschichten und ist unmittelbar vor dem nächsten Lackauftrag vorzunehmen. Schleifstaub sorgfältig entfernen!)

Reinigung: Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser und Wasserlack-Reinigungskonzentrat 75227.8 reinigen (vgl. besondere Hinweise).

Überlackierbar: Um absolute Ringfestigkeit zu erreichen wird das Überlackieren mit 2K AQUALUX 472 empfohlen.

Temperatur: Spritz- und Trockenraum sowie Lackmaterial und Werkstücke 20 °C

AQUALINE / Farblack

1K + 2K AQUACOLOR 452

Lagerung:

Gut verschlossen, kühl und trocken lagern.
 Wasserlacke sind frostempfindlich, daher nicht unter 5 °C lagern.

Lagerfähigkeit:

1K + 2K AQUACOLOR 452: 6 Monate
 AQUAHARDENER 410: 6 Monate
 (jeweils im nicht angebrochenen Originalgebinde)

Prüfnormen:

- (werden erfüllt bei Verwendung von 2 K AQUACOLOR)
- DIN 53160 Speichel und Schweißechtheit
 - DIN 4102 B1 schwerentflammbar, auf Füller AF 433
 - EN ISO 2409 GT 0 Haftfestigkeit
 - EN 71, Teil 3 frei von extrahierbaren Schwermetallen
 - frei von Formaldehyd
 - frei von Holzschutzmitteln (wie z.B. PCB, Lindan)
 - entspricht der Decopaint-Richtlinie von 2010

Besondere Hinweise:

- Vor der Lackierung muss die Eignung des Lacksystems auf dem gewünschten Untergrund mittels Probelackierung geprüft werden.
- 1K + 2K AQUACOLOR 452 vor Gebrauch kräftig aufrühren! Bei 2K Verarbeitung Härter (AH 410) unter Rühren zugeben und gut einarbeiten.

- Vor Beginn der Lackierarbeiten Farbton auf Richtigkeit prüfen (geringe Farbabweichungen vorbehalten). Auch während der Verarbeitung gelegentlich umrühren um Gleichheit von Farbton, Deckkraft und Mattgrad sicherzustellen. Grundlage unserer Farbtöne ist die Betrachtung bei Tageslicht (D65).
- Nur Geräte aus rostfreien Werkstoffen verwenden.
- Die Flächen und auch das Rohholz müssen vor dem Lackauftrag einwandfrei geschliffen, trocken, fett-, öl- und silikonfrei sein.
- Frisch lackierte Flächen sind vor Staub, Spritznebel, Zugluft und Untertemperatur zu schützen.
- Hohe Luftfeuchte und eine Holzfeuchte über 10 % sind unbedingt zu vermeiden. Hohe Luftfeuchtigkeit führt zu längeren Trockenzeiten. Die angegebenen Zeiten sind abhängig von der Auftragsmenge, der Holzart, der Raumtemperatur und der rel. Luftfeuchte.
- Beim Wechsel von Wasserlack auf lösemittelhaltige Lacke Spritzgeräte gründlich mit verdünntem Wasserlack-Reinigungskonzentrat 75227.8, anschließend mit Wasser, dann mit Uni-Waschlöser 803 oder DD-Verdünnung V2244 durchspülen. Beim erneuten Wechsel auf Wasserlacke die Reinigung in umgekehrter Reihenfolge vornehmen.
- Gebinde vor Antrocknung schützen. Angetrocknete Lackhaut durch Sieben entfernen.
- Nicht geeignet zur Beschichtung von Exoten und harzreichen Hölzern

Anwendungsbeispiel für den Aufbau auf MDF-Platten:

<u>Schritt 1</u>	Anzahl	Produktbezeichnung	Auftragsmenge	Trocknung	Zwischenschliff
	1 x	1K AQUAUNIFILLER 433	120 - 160 g/m ²	12 Std.	240 - 320
<u>Schritt 2</u>	Anzahl	Produktbezeichnung	Auftragsmenge	Trocknung	Füllerschiff
	1 x	1K AQUAUNIFILLER 433	120 - 160 g/m ²	12 Std.	240 - 400
<u>Schritt 3</u>	Anzahl	Überlackieren mit	Auftragsmenge	Trocknung	Zwischenschliff
	1 x	2K AQUACOLOR 452	100 - 130 g/m ²	6 - 8 Std.	entfällt
<u>Schritt 4</u>	Anzahl	Überlackieren mit	Auftragsmenge	Trocknung	Zwischenschliff
	1 x	2K AQUALUX 472	100 - 120 g/m ²	über Nacht	--

Sicherheit:

Das EG-Sicherheitsdatenblatt ist zu beachten. Während und auch nach dem Verarbeiten für ständige Frischluftzufuhr sorgen. Dämpfe nicht einatmen, beim Spritzen Atemschutz erforderlich. Allergiker und Personen, die zu Erkrankungen der Atemwege neigen, dürfen nicht für Arbeiten mit diesen Beschichtungsstoffen herangezogen werden. Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Sondereinstellungen, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen entsprechend unserem Erkenntnisstand geben, sind unverbindlich und kein vertragliches Rechtsverhältnis und begründen keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen, da deren Anwendung, Verwendung und Verarbeitung außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten liegen. Sollte dennoch eine Haftung in Frage kommen, so ist diese für alle Schäden auf den Wert der von uns gelieferten und von Ihnen eingesetzten Ware begrenzt. Selbstverständlich gewährleisten wir die einwandfreie Qualität unserer Produkte nach Maßgabe unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen.
 Stand 4/2017

